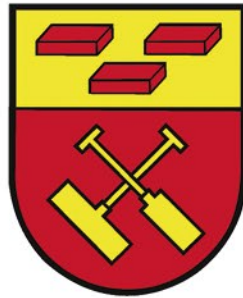


Gemeinde Bösel • Am Kirchplatz 15 • 26219 Bösel



# JAHRESRÜCKBLICK

Jahresbericht 2023 der Gemeinde Bösel



## Einleitung

Die Hoffnungen, nach der Corona-Pandemie und dessen Folgen wieder an das vorherige Leben anzuknüpfen, sind zerschlagen worden. Ukraine-Krieg mit erhöhten Anforderungen der Gemeinde zur Wohnungsunterbringung der Schutzsuchenden, extreme Klimaschutzanforderungen, Energiekostenexplosion, Baubranchenkrise, es überlagerten sich die Schreckensnachrichten. Äußerst beunruhigend sind die Bilder und die Folgen rund um den terroristischen Angriff der Hamas auf Israel.

Unsere (Um-)Welt verändert sich rasant. Viele Herausforderungen stellen eine Hürde dar, und dennoch haben wir unsere Möglichkeiten und finanzielle Spielräume genutzt, um die Gemeinde weiterzuentwickeln, wie dieser Rückblick auf das Jahr 2023 zeigt.

Auch in diesem Jahr gab es wieder an vielen Stellen eine unglaubliche Einsatz- und Hilfsbereitschaft. Darüber bin ich froh und dankbar. Genau das macht unsere Gemeinschaft aus. Dieses vielfältige Engagement zeigt die Verbundenheit, die wir gerne auch in den nächsten Jahren finanziell und ideell als Gemeinde unterstützen. Unser Ziel ist es, gemeinsam als kommunale Familie zu wachsen und die örtliche Infrastruktur zu stärken.

## Zahlen, Daten und Fakten

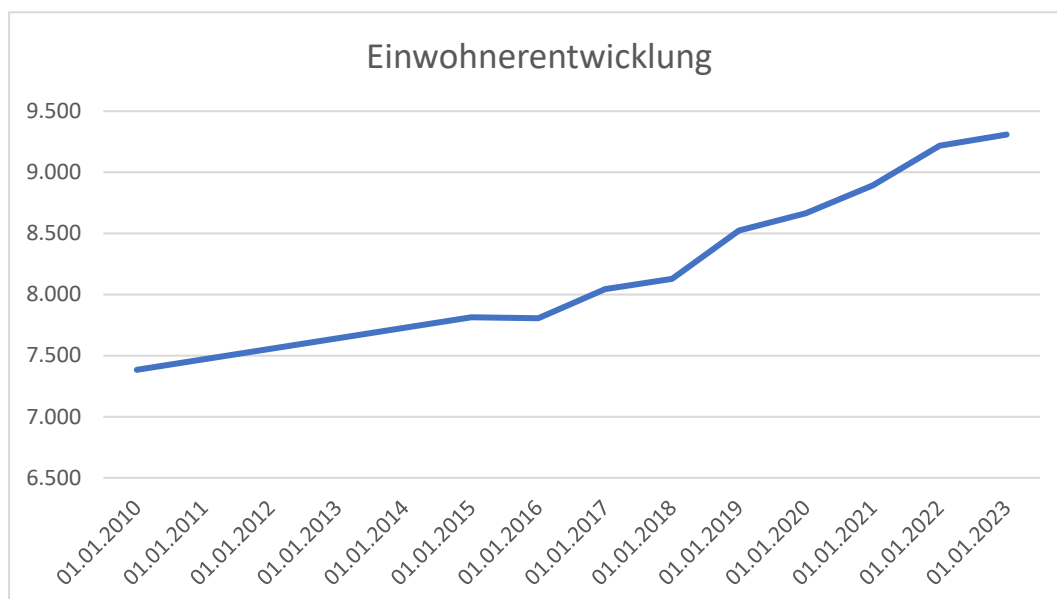
### Bevölkerungswachstum 4%

Gemeinsam mit der Gemeinde Lastrup steht Bösel erneut an der Spitze im Bereich „Bevölkerungswachstum im Oldenburger Münsterland“. Unsere Gemeinde konnte nach Angaben des Landesamtes für Statistik mit dem Stichtag 31.12.2022 ein Wachstum von 8.550 auf 8.850 Menschen und damit einen 4%igen Anstieg verzeichnen. Sie liegt somit deutlich über dem landesweiten Durchschnitt von 1,5%.

### Einwohnerentwicklung nach Datenerhebung vom Meldeamt der Gemeinde Bösel

Einwohnerentwicklung	Einwohneranzahl	Stand
Einwohner	7.384	31.12.2010
Einwohner	7.813	31.12.2015
Einwohner	8.128	31.12.2018
Einwohner	8.525	31.12.2019
Einwohner	8.665	31.12.2020
Einwohner	8.893	31.12.2021
Einwohner	9.219	31.12.2022
<b>Einwohner</b>	<b>9.307</b>	<b>31.12.2023</b>

Die Einwohnerzahl ist vom 31.12.2022 bis zum 31.12.2023 um 88 Personen gestiegen.



Die Gemeinde wird weiterhin sozialverträglich wachsen. Wir bewegen uns langsam aber sicher auf die 10.000 Einwohnergrenze zu.

<b>Geburten</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Gesamt:	<b>113</b>	126
Jungen	<b>62</b>	60
Mädchen	<b>51</b>	66
Gegenüber Vorjahr	<b>-13</b>	

<b>Sterbefälle</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Beurkundete Sterbefälle:	<b>60</b>	55
Gegenüber Vorjahr:	<b>+5</b>	

<b>Geburtenüberschuss</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Gesamt:	<b>53</b>	71
Gegenüber Vorjahr	<b>-18</b>	

<b>Eheschließungen</b>	<b>2023</b>	<b>2022</b>
Gesamt:	<b>58</b>	63
Standesamt Bösel	<b>30</b>	
Gegenüber Vorjahr:	<b>-5</b>	

<b>Älteste/r Einwohner/in</b>		
Lieselotte Liebig	<b>22.11.1924</b>	99 Jahre

<b>Jüngste/r Einwohner/in</b>		
Maya Dumstorff	<b>16.12.2023</b>	

## Jubiläen & Ehrungen

Jubilare	2023	2022
80-Jährige	29	43
85-Jährige	50	35
90-Jährige	16	16
95-Jährige	3	4
96-Jährige	4	0
97-Jährige	0	0
98-Jährige	0	2
99-Jährige	1	0
100-Jährige	0	0

Hochzeiten	2023	2022
<b>Goldene Hochzeiten</b>	25	25
<b>Diamantene Hochzeiten</b>	5	5
<b>Eiserne Hochzeiten</b>	0	0

- Die Ehrung der 80-jährigen erfolgt zentral in einer kleinen Feierstunde im August unter Begleitung des Caritasausschusses der Kath. Kirchengemeinde statt.
- Die Ehrung der 85-jährigen erfolgt durch einen Besuch der stellvertretenden Bürgermeister.
- Die Ehrungen der 90- und 95-jährigen und darüber hinaus jährlich erfolgt durch den Bürgermeister oder einer seiner ehrenamtlichen Vertreter.
- Die Ehrungen bei Hochzeitsjubiläen erfolgt durch den Bürgermeister oder einer seiner ehrenamtlichen Vertreter.

## Bauanträge

Bauanträge	2023	2022	Ergebnis in %
Neubau Mehrfamilienwohnhäuser	2	7	- 71,5
Neubau Einfamilienwohnhäuser	11	22	- 50,0
Ausbau von Mehrfamilienwohnhäuser	2	7	- 71,5
Neubau Geschäftshäuser/ gewerbl.	12	19	- 27,0
Ausbau Geschäftshäuser/ gewerbl.	3	5	- 40,0
Biogasanlagen	1	1	0,0
Neubau landw. Bauvorhaben	5	2	+ 250,0
An-, Um-, Ausbau landw. Bauvorh.	2	7	- 71,5
Nutzungsänderungen	8	4	+ 50,0
Sonstige Bauvorhaben	6	3	+ 50,0
Verlängerung Baugenehmigung	4	1	+ 400,0
Befreiungen	8	8	0,0
<b>Zusammen</b>	<b>62</b>	<b>86</b>	<b>- 28,0</b>

Somit ist für das Kalenderjahr ein durchschnittlicher Einbruch um ca. 28 % zu verzeichnen, im Bereich der Ein- und Mehrfamilienhäuser ein Rückgang von über 50 %.

### Bauanzeigen nach § 62 NBauO (baugenehmigungsfreie Vorhaben)

Bauanzeigen	2023	2022	Ergebnis in %
Neubau Einfamilienwohnhäuser	6	11	- 45,5
Neubau Zweifamilienwohnhäuser	2	5	- 60,0
Neubau Mehrfamilienwohnhäuser	-	3	- 300,0
Sonstige Bauvorhaben	-	4	- 400,0
<b>Zusammen</b>	<b>8</b>	<b>23</b>	<b>- 65,3</b>

### Ausgestellte Ausweise & Pässe

Ausweise & Pässe	2023	2022
Personalausweis	833	785
Vorläufiger Personalausweis	33	123
Reisepass	302	282
vorläufiger Reisepass	15	20
Kinderreisepass	284	192

Ab dem 01.01.2024 wird der Kinderreisepass abgeschafft. Ab dann benötigen Kinder bei Reisen ins Ausland entweder einen Personalausweis oder einen Reisepass. Die Abschaffung erfolgte, da der der Kinderreisepass ein Ausweisdokument ohne Chip ist.

### Gewerbe in der Gemeinde Bösel

Volumen je Steuerzahler	Anzahl der Betriebe		Ergebnis
	2023	2022	
über 100.000,00 €	7	12	-5
50.000,00 € bis 100.000,00 €	5	4	+1
10.000,00 € bis 49.999,99 €	63	57	+6
5.000,00 € bis 9.999,99 €	45	38	+7
1.000,00 € bis 4.999,99 €	91	91	0
bis 999,99 €	40	27	+13
keine Steuern	639	572	+67

Gewerbebetriebe gesamt	2023	2022	Ergebnis
Gesamt	880	881	-1
Anmeldungen	97	89	+6
Abmeldungen	65	56	+9
Ummeldungen	30	10	+20

## Steuereinnahmen in €

Steuereinnahmen	2023 in €	2022 in €	Ergebnis in €
Grundsteuer A	<b>199.300,80</b>	204.697,89	-5.397,09
Grundsteuer B	<b>1.264.344,96</b>	1.194.810,55	+69.534,41
Gewerbsteuer	<b>4.944.316,41</b>	4.437.132,00	+507.184,41
Gesamtsumme	<b>6.407.962,17</b>	5.836.640,44	+571.321,73

## Feuerwehr

Freiwillige Feuerwehr Bösel	
Mitgliederzahl	75
Feuerwehreinsätze	60
Lehrgangsstunden	über 945
Einsatzstunden	über 2.360
Dienststunden	über 7.000

## Kirchenaustritte (Ev. und kath. Kirchengemeinde)

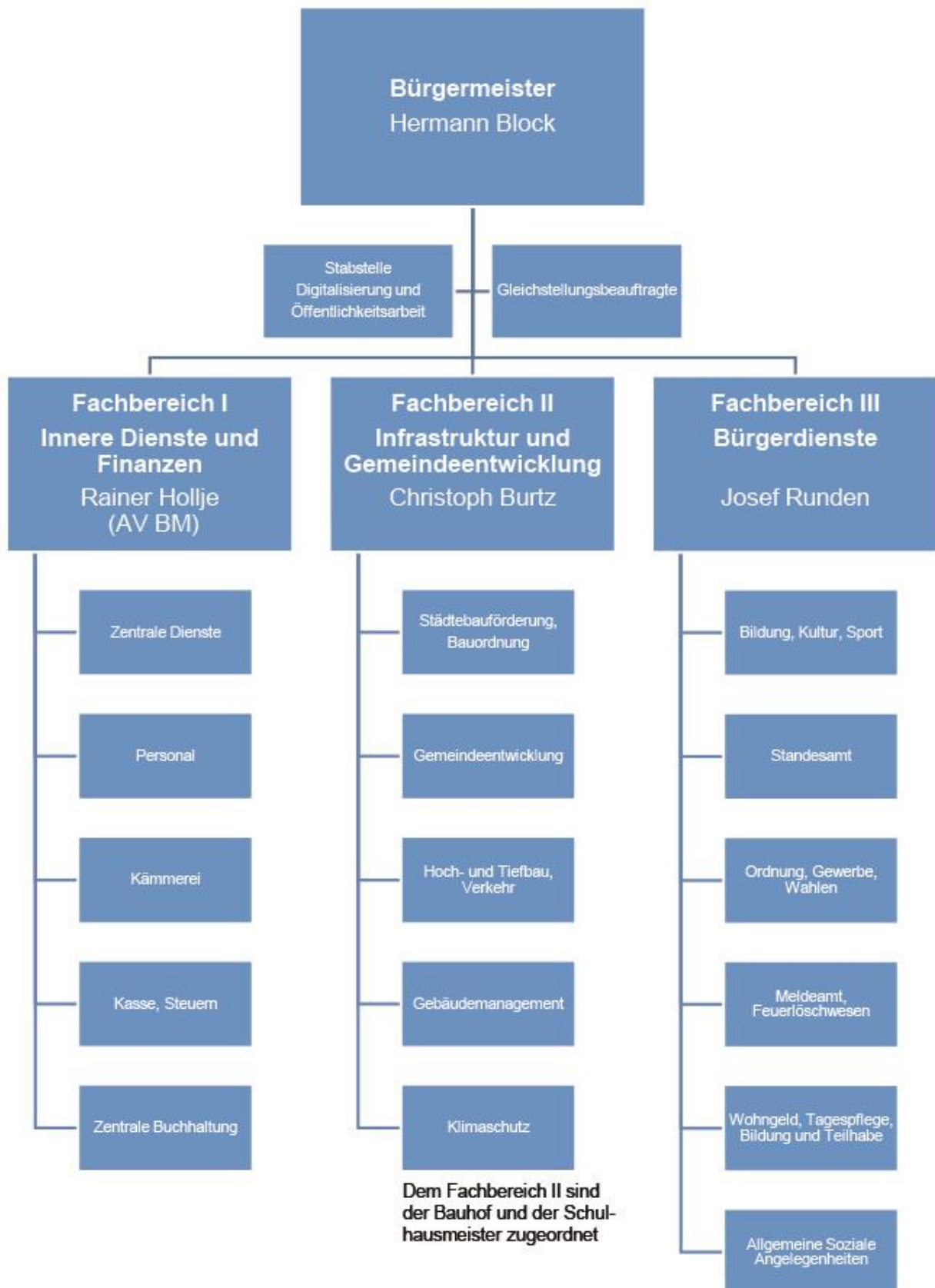
Kalenderjahr	2023	2022
Gesamt	<b>51</b>	55

## Gremienarbeit

Der Rat der Gemeinde hat 5-mal (Vorjahr 6-mal) getagt, der Verwaltungsausschuss ist 8-mal (Vorjahr 6-mal) zusammengekommen. Darüber hinaus gab es insgesamt 5 Fachausschusssitzungen (Vorjahr 7).

Das Rathaus war wieder an rund 250 Tagen geöffnet. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben den Einwohnern während der Öffnungszeiten und nach Terminabsprachen die umfassenden Dienstleistungen der Gemeinde angeboten. Durch die baulichen Gegebenheiten und dem Platzmangel an Büroräumen wird das Nebengebäude gegenüber dem Rathaus, Am Kirchplatz 24, für das Sozialwesen mit den Bereichen allgemeine soziale Angelegenheiten, Wohngeld, Tagespflege, Bildung und Teilhabe, Vollstreckung und Betreuung ausländischer Einwohner genutzt.

## Verwaltungsstruktur



Seit dem 01. September 2023 haben sich die Zuständigkeiten in der Gemeindeverwaltung in Bösel geändert. Den neuen Fachbereich „Bürgerdienste“ übernimmt der langjährige Verwaltungsmitarbeiter Josef Runden. Die Bürgerdienste wurden aus dem Fachbereich „Bürgerservice und Infrastruktur“ ausgegliedert. Zusammen mit den Bereichen Bildung, Kultur und Sport, die zuvor schon in der Zuständigkeit von Josef Runden lagen, bilden diese den neuen Fachbereich III „Bürgerdienste“.

Durch die Neustrukturierung ergeben sich folgende Zuständigkeiten in der Gemeindeverwaltung Bösel:

- Dem Bürgermeister direkt unterstellt ist die neugeschaffene Stabsstelle Digitalisierung und Öffentlichkeitsarbeit sowie die Gleichstellungsbeauftragte, die direkt an ihn berichtet. Zusätzliche Aufgaben sind die Leitung der Verwaltung, die Entwicklung der Gemeinde und die Wirtschaftsförderung.
- Allgemeiner Vertreter des Bürgermeisters ist Rainer Hollje, gleichzeitig auch Leiter des Fachbereich I „Innere Dienste und Finanzen“. In diesen Bereich fallen die Bereiche Zentrale Dienste, Personal, Kämmerei, Kasse, Steuern und Zentrale Buchhaltung.
- Unter dem neuen Namen „Infrastruktur und Gemeindeentwicklung“ ist Fachbereichsleiter Christoph Burtz für die Aufgaben Bauordnung, allgemeine Gemeindeentwicklung, Hoch- und Tiefbau und Gebäudemanagement zuständig. Weitere Aufgabenfelder sind die Städtebauförderung und der Klimaschutz. Dem Fachbereichsleiter sind zusätzlich der Bauhof und der Schulhausmeister unterstellt.
- Dem neuen Fachbereich III „Bürgerdienste“ obliegen die Verantwortungsbereiche Standesamt, Meldeamt, Feuerlöschwesen, Ordnung, Gewerbe, Wahlen, die sozialen Angelegenheiten sowie die Ressorts Bildung, Kultur und Sport.

## Flüchtlingssituation & Flüchtlingshilfe



Derzeit leben in der Gemeinde Bösel aktuell 202 geflüchtete Personen, darunter sind 65 gemeldete Ukrainer. Die Gemeinde Bösel hat im Zeitraum 01.10.23 bis 31.03.2024 eine Aufnahmequote von 15 Personen, wobei Ukrainer derzeit über die Quotenzuweisung nicht mehr in Niedersachsen aufgenommen werden. Alle zugewiesenen Flüchtlinge sind/ werden in angemieteten Wohnungen der Gemeinde Bösel untergebracht. Es steht noch ausreichend Wohnraum zur Verfügung.

5 Mobilheime stehen derzeit noch auf dem Potthast-Gelände in Petersdorf. Zum Einsatz kommen diese Unterbringungsmöglichkeiten nicht mehr. Die Mobilheime sind verkauft oder werden auf dem Auktionsportal „Zoll-Auktion“ zum Verkauf angeboten.

Ukraine-Hilfe: In diesem Jahr fuhren drei Hilfstransporte (LKWs) nach Polen an die ukrainische Grenze. Das Spendenaufkommen war sehr groß, über 100.000,00 € sowie viele Sachspenden. Das Benefizkonzert für die Ukrainehilfe mit Big Band Bösel und Niedersachsen Sound Orchester war ein voller Erfolg und ein absolutes Highlight im Jahreskalender der Gemeinde Bösel.



Am 24. September 2023 bedankte sich die Böseler Ukrainehilfe bei der Böseler Bevölkerung für die tatkräftige Unterstützung mit einem Tag der offenen Tür in den Räumlichkeiten der CarLa-Tafel an der Fladderburger Straße 10. Es wartete ein reichhaltiges Programm mit Kaffee & Kuchen, Kinderflohmarkt, Hüpfburgen, Foto-präsentationen, Kinderschminken, Ponyreiten, Kutschfahrten u.v.m. auf die Gäste.

## **Aktuelle Finanzlage**



Die Gemeinde hat 2023 keine neuen Investitionskredite aufgenommen, so dass die Gemeinde zum Jahreswechsel mit 5,294 Mio. € verschuldet ist, davon u.a. rentierliche Schulden im Rahmen der EWE-Beteiligung in Höhe von 1,74 Mio. €. 2024 wird eine Darlehensaufnahme in Millionenhöhe notwendig werden.

Das abgelaufene Haushaltsjahr 2023 endet finanziell mit einem Gewinn. In der Haushaltsplanung war zunächst mit einem Verlust von 319.000,00 € geplant

worden. Wir gehen jetzt von einem Überschuss von rund 1,0 Mio. € zum Jahresabschluss aus.

Hinsichtlich der Liquidität mussten zum Jahresende aber Kassenkredite im unteren sechsstelligen Bereich aufgenommen werden.

## **Rückblick auf wesentliche Maßnahmen**

### **Eröffnung und Einweihung „Kita für Alle“ mit Kompetenzzentrum**



Am 03.08.2023 startete nach 1,5 Jahre Bauzeit der planmäßige Betrieb der „Kita für Alle“. Unter der Trägerschaft des Caritas Verein Altenoythe e. V. stehen drei Kindergartengruppen à 25 Kinder, zwei Krippengruppen à 15 Kinder, zwei Gruppen für Förderbedarf, darunter eine Gruppe für Heilpädagogik und eine Gruppe für Sprachheilpädagogik zur Verfügung. Die ökumenische Einweihung wurde am 13. Oktober 2023 gefeiert. Die Realisierung dieses Projektes war ein langer Weg und mit einem Gesamtvolumen von rund 8 Mio. € die

größte Investitionsmaßnahme mit Beteiligung der Gemeinde. Die Gemeinde Bösel finanziert den Bau der Kindertagesstätte mit ca. 3.5 Mio. €, davon rund 1, 3 Mio. € Fördermittel. Insgesamt stehen in der Gemeinde damit knapp über 500 Plätze an verschiedenen Standorten für die Betreuung der 1-6jährigen plus 35 Plätze in der Tagespflege zur Verfügung.

## **Spielplatzenerweiterung St. Franziskus-Kindertagesstätte**



Nach dem Umbau- und Sanierungsarbeiten an der Kindertagesstätte 2022 in Petersdorf, den energetischen Sanierungen, dem Anbau einer Krippengruppe mit 15 Betreuungsplätzen und einem Bewegungsraum folgte 2023 auch eine großflächige Spielplatzenerweiterung um knapp 1.000 qm. Als Geschenk überreichte die Gemeinde im Nachgang eine Sitzbank und eine Slackline für die Kinder.

In diesem Sommer konnten sich Interessierte von der Neugestaltung und den getroffenen baulichen Maßnahmen mit einem Gesamtvolumen von ca. 1.000.000,00 € auf einem „Tag der offenen Tür“ selbst überzeugen. In der Kindertagesstätte werden 50 Kindergartenkinder und 15 Krippenkinder in insgesamt 3 Gruppen betreut.

Die Gemeinde hat eine Masterplanung entwickelt und hält jetzt auch die nutzbare Außenfläche vor, die es ermöglicht, bei Bedarf den Standort unter der Einhaltung der Betreuungsqualität noch um zwei weitere Gruppen zu erweitern.

## **Spielplatzeinweihung St. Raphael Kindertagesstätte**



Die St. Raphael Kindertagesstätte präsentiert nach den Sommerferien ihren neuen Spielplatz. Die Außenspielstätte bietet eine breite Palette von Spielmöglichkeiten, die darauf abzielen, Kindern aller Altersgruppen und Fähigkeiten gerecht zu werden. Mit Gesamtkosten von rund 233.000,00 €, davon 160.000,00 € Zuschuss von der Gemeinde Bösel, stellt dieser Spielplatz eine bedeutende Ergänzung für die Kindertagesstätte St. Raphael und die Gemeinde dar. Im Zuschuss sind

Investitionen von 25.967,42 € für Inklusionsgeräte bereits enthalten. Die Planung und Umgestaltung erfolgten im Nachgang des Neubaus der Begegnungsstätte.

## **Außerbetriebnahme Übergangskindertagesstätte**

Die Übergangskindertagesstätte in der „Alten Kaplanei“ an der Fladderburger Straße konnte durch den planmäßigen Start der „Kita für Alle“ aus dem Regelbetrieb genommen werden. Das Gebäude war dankenswerterweise für ein Jahr zweckgebunden von der kath. Kirche gemietet worden. Das Gebäude stand leer. Über die weitere Verwendung entscheidet die kath. Kirchengemeinde.

## Innenkreisneugestaltung Kreisel Ortsmitte



Im Kreuzungsbereich der L835 (Friesoyther Straße / Overlaher Straße / Friesoyther Straße / Am Kirchplatz) im Zuge der Ortsdurchfahrt Bösel, hat der Bau des Kreisverkehrsplatzes im November 2021 begonnen (Gesamtkosten rd. 1.500.000,00 €). Die Arbeiten wurden im November 2022 abgeschlossen. Der „Kreisel“ ist seit dem 18.11.2022 vollständig befahrbar. 2023 wurde die Innenkreisneugestaltung durch den Diplom-Designer und Schmiedemeister Alfred Bullermann vorgenommen. Die vom Böseler Künstler entworfene Stahlplastik umgibt ein kreisrundes „Band der Freude“, auf dem die Noten der Europa-Hymne „Freude schöner Götterfunken“ angebracht sind. Die Plastik selbst nimmt auf den „sanften Flügelschlag“ aus Schillers „An die Freude“ Bezug. Somit ist auch der Friedensappell „alle Menschen werden Brüder“ direkt in Bösel verewigt.

Ebenso wurden im Zuge der Neugestaltung auch technische Möglichkeiten geschaffen, um das Ortsbild zu verschiedenen Anlässen zu verändern. Die Fahnenpräsentation zu den Euro-Musiktagen und die adventliche Kreiselgestaltung mit den großen Weihnachtsbäumen an den Zufahrtsstraßen haben positiven Zuspruch erhalten und geben Bösel ein stimmiges Erscheinungsbild zu den jeweiligen Festtagen.

## Freiwillige Feuerwehr Bösel



Leider konnten die großen Feierlichkeiten wie das geplante Kreisfeuerwehrfest, Richtfest und Einweihung des Umbaus und das 100jährige Jubiläum im Jahre 2022 aufgrund der Corona-Pandemie nicht stattfinden. Dafür fand am 20. August 2023 ein „Tag der offenen Tür“ statt.

Nach dem Umzug vom ehemaligen Standort am Kirchplatz an die Garreler Straße im Jahre 2001 erfolgte die bisher größte Sanierungs- und Umbaumaßnahme im Bestand mit der pünktlichen Fertigstellung zum Jahreswechsel am 31.12.2022 mit einer Gebäudeerweiterung um 2 Einstellplätze, 90 Spindschränken, Aufenthalts-, Übungsdienst- und Nachbesprechungsraum und einen Besprechungsraum für Versammlungen und Ausbildung mit Akustikdecke für 90 Personen, Sanierung und Neuschaffung von gendergerechten Sanitäranlagen, Sanierung und Umbau der Küche sowie ein separates Gemeindebrandmeisterbüro für administrative Aufgaben. Insgesamt wurden hier 1 Mio. € investiert, ohne Einberechnung etlicher Stunden Eigenleistung der Freiwilligen Feuerwehr Bösel.

GTLF 9000, so die Fachbezeichnung der neuesten Errungenschaft. GTLF steht für Großtanklöschfahrzeug, die 9000 beschreibt das Tankvolumen. Der GTLF ersetzt den 27 Jahre alten und außer Dienst gestellten TLF 16/46, der über das Onlineportal „Zoll-Auktion“ für rund 41.000,00 € weiterverkauft wurde.

Als weitere Neuerung steht der Freiwilligen Feuerwehr Bösel der Eigenumbau „Polaris Ranger 6x6“ als Mehrzweck- und Logistikfahrzeug zur Verfügung. Ein gespendetes Geländefahrzeug (UTV) von einem Feuerwehrkameraden, 2 Teams, 1.300 Stunden Arbeit und 20.000,00 € an Finanzmitteln der Gemeinde wurden bis zum ersten Einsatz bei dem Brand einer Pistenraupe in Vehnemoor aufgebracht. Das Fahrzeug eignet sich hervorragend für den Einsatz bei Moorbränden und wird durch alle Wehren des Kreisgebietes im Bedarfsfall angefordert.

Die Freiwillige Feuerwehr Bösel e.V. konnte mit einer übertriebenen Nachahmung eines Videos auf den sozialen Medien einen viralen Hit landen. Ein Vergleich des neuen Großtanklöschfahrzeug TATRA mit einem Werbevideo der Automarke Bentley brachte die Feuerwehrkameraden von Berichten der örtlichen Tagespresse über den NDR bis in die Bild-Zeitung. Mehr als 3.000.000 mal wurde das Video auf den Sozialen Kanälen bisher gesehen.

### **Jugendtreff Bösel**



Startschuss des ersten Böseler Jugendtreffs war die Eröffnung am 22. August 2023. Seit diesem Tag steht von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr der Jugendtreff den Jugendlichen ab 12 Jahren immer dienstags und donnerstags offen. Die Einweihung erfolgte am 17. August. Mit der Einrichtung soll eine Anlaufstelle für Jugendliche vorgehalten werden, die von Ihnen selber mitgestaltet werden soll. Das Konzept beinhaltet eine offene Anlaufstelle, ohne sozialpädagogische Betreuung, aber unter dem Dach der 23 Vereine im Gemeindejugendring, die daraufhin einen neuen Verein gründeten.

Die Gemeinde stellte mit der Gaststätte Rohen das Gebäude mietfrei zur Verfügung; zusätzlich gab es einen Zuschuss von 10.000,00 € für die Einrichtung und weitere 10.000,00 € für Personalkosten.

### **KMU-Förderung**

In diesem Jahr durfte Bürgermeister Hermann Block drei Mal die Förderung für Klein- und Mittelständischen Unternehmen (KMU) überreichen. Die Gesamtförderhöhe betrug 36.975,00 €.

## Neueinteilung Wahlbezirke

Künftig soll der Wahlbezirk „Treffpunkt St. Georg“ in Hülsberg dem Wahlbezirk „Ev. Kirche“ zugeordnet werden und der Bezirk (Weber/Buschmann/Overlahe/Edewechedamm) soll in den Wahlbezirk „Gaststätte Bley“ aufgehen. Zudem soll das bisherige Wahllokal „Ev. Kirche“ in die St.-Martin-Grundschule verlegt werden (eigene Liegenschaft der Gemeinde).

Es ergeben sich die nachfolgenden Wahlbezirke mit den entsprechenden Einwohnerzahlen und den Zahlen der Wahlberechtigten:

<b>Nr.</b>	<b>Wahlbezirk</b>	<b>Einwohner Einwohnerinnen</b>	<b>Wahlberechtigte</b>
001	Begegnungszentrum	1.586	1.251
002	Mensa Oberschule Bösel	1.477	1.105
003	Grundschule Petersdorf	1.523	1.232
004	Gaststätte Albert Bley	1.442	1.201
005	St.-Martin-Grundschule	1.539	1.196
006	Tennishalle Bösel	1.569	1.196
		<b>9.136</b>	<b>7.193</b>

## Baumaßnahmen

### **Straße Neuland**



Die Fertigstellung der Straße Neuland mit Fahrradweg und Straßenbeleuchtung ist planmäßig zur Inbetriebnahme der Kindertagesstätte „Kita für Alle“ abgeschlossen worden. Die Baukosten für die 420 Meter lange Straße mit allen Versorgungseinrichtungen betragen knapp 950.000,00 €. Für die Straße gelten Verkehrsbeschränkungen wie Tempo 30, Straßenanhebungen (Hügel) und Pflanzkübel zur Geschwindigkeitsreduzierung.

### **Ortsdurchfahrt Petersdorf**

Nach 13 Monaten Bauzeit gaben Landrat Johann Wimberg und Bürgermeister Hermann Block die Kreisstraße 149 in einer kleinen Feierstunde im Sportlerheim offiziell am 18.08.2022 für den Verkehr frei. Der Gemeindekostenanteil an den Ausbaukosten für Nebenanlagen, Regenwasserkanal und Straßenbeleuchtung beträgt rund 1.700.000,00 €. Darauf wird seitens des Landkreises Cloppenburg ein Zuschuss für die Straßenentwässerung von rund 320.000,00 € und für die Bushaltestellen eine Förderung aus dem Haltestellenprogramm des Landkreises in Höhe von 72.000,00 € gezahlt. Die Umstellung auf LED-Beleuchtung wurde mit rund 8.600,00 € gefördert. Es fallen Straßenausbaubeiträge in Höhe von 370.000,00 € für die Nebenanlagen, den Regenwasserkanal und die Straßenbeleuchtung an. Die Kosten für die gesamte Maßnahme inkl. Erschließungen an der Baumstraße, die Anfang 2024 beendet werden, belaufen sich auf fast 3.000.000,00 €.

## Richtfunktechnik



In den vergangenen Jahren wurden im Zuge des landkreisweiten Breitbandausbaus bereits eine Vielzahl von Haushalten im ländlichen Raum mit Fördermitteln des Landes und der Kommunen an das Glasfasernetz angeschlossen. Eine Vielzahl von Haushalten sind aber noch nicht angebunden. Zur Beschleunigung, gerade auch in den Außenbereichen der Gemeinde, werden diese mit Richtfunktechnik in das Versorgungskonzept eingebunden. An den drei Standorten Bösel NordOst (Hülsberg), Sportplatz Petersdorf und

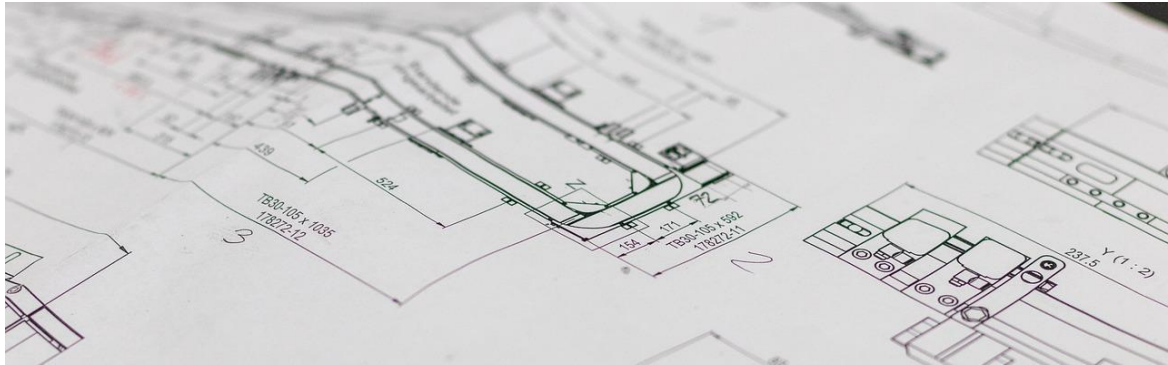
Sportplatz Bösel soll Richtfunktechnik eingesetzt werden. Der Bereich Edewechterdamm wird durch einen Richtfunkturn auf dem Gebiet der Stadt Friesoythe mit abgedeckt. Der erste Richtfunkturn für den Standort Hülsberg wurde bereits im Oktober 2023 geliefert. 30 Meter Höhe erreicht die vorläufige mobile Lösung, bevor 2024 der dauerhafte Richtfunkturn mit einer Höhe von 66 Meter errichtet wird.

## Neubau Combi



Die Unternehmensgruppe „Bünting“ musste den Neubau des Combi-Markes in Bösel verschieben. Mit der Baumaßnahme soll jetzt 2024 begonnen werden, die Neueröffnung ist für 2025 vorgesehen. Insgesamt investiert die „Bünting-Gruppe“ über 7 Mio. € am bisherigen Standort. Es wird keine Übergangslösung in Bösel geben.

## Gemeindeentwicklung



### **B-Plan Nr. 51 „Bösel-Nord“, 1. Änderung**

Der Rat der Gemeinde Bösel hat in seiner Sitzung am 10.05.2023 die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 51 „Bösel-Nord“ als Satzung beschlossen. Mit dieser Änderung können auf den Flächen hinter der Grundschule bis zur Höhe der EWE-Station 14 Vierfamilienhäuser sowie weiter nördlich 12 Einfamilien- und Doppelhäuser errichtet werden. Der Rat hat die Vergabe- und Verkaufsbedingungen beschlossen. Die Verkaufspreise beginnen ab 125,00 €.

### **Bebauungsplan Nr. 71 „Flethstraße“**

In der Sitzung am 13.12.2023 hat der Rat der Gemeinde den Bebauungsplan Nr. 71 „Flethstraße“ beschlossen. Dort soll zunächst eine weitere Kindertagesstätte entstehen.

Darüber hinaus verfolgt die Gemeinde im Geltungsbereich der ebenfalls beschlossenen Flächennutzung das Ziel, mittelfristig den steigenden Bedarf an Pflegeeinrichtungen in unterschiedlichen Betreuungsformen sicherzustellen.

### **Bebauungsplan Nr. 69 „Petersdorf, westlich Eichenstraße“**

Der Rat hat am 28.06.2023 den Satzungsbeschluss des Bebauungsplanes Nr. 69 „Petersdorf, westlich Eichenstraße“ beschlossen. Hier soll ein Wohngebiet mit 25 Baugrundstücken auf einer Fläche von ca. 2,7 ha entstehen. Der Rat hat auch hier die Vergabe- und Verkaufsbedingungen beschlossen. Der Verkaufspreis beträgt ab 69,00 €.

### **Ausbau Baugebiet B-Plan 59 „Südlich der Jägerstraße“**

Für die gesamte Erschließung sind Kosten in Höhe von 3.400.000,00 € entstanden. Der Endausbau neigt sich dem Ende entgegen. 100 Wohnungsbaugrundstücke und acht Vierfamilienhausgrundstücke sind durch diese Maßnahme erschlossen worden.

### **Regenrückhaltebecken Vidamer Straße**

Mit 445.000,00 € stellt das Regenrückhaltebecken eine der größeren Maßnahmen in der Gemeinde Bösel im Zuge der Umsetzung des Generalentwässerungsplan dar. An der Fladderburger Straße wurde dazu eine 2,2 ha große Fläche erschlossen.

## **Erneuerung Vidamer Straße einschließlich Bremersdamm und Hempendamm**

Hier handelt es sich um eine zentrale Maßnahme aus dem Generalentwässerungsplan (GEP). Die Planung und Ausschreibung ist bereits erfolgt. Das Gesamtvolumen beträgt 2.320.000,00 €. Die Maßnahme soll Anfang des Jahres beginnen. Das Ende der Baumaßnahme soll voraussichtlich der 31.12.2024 sein.

### **Brücke „Oldenburger Weg“**

Die Aufnahme der Maßnahme in das Mehrjahresprogramm des Landes Niedersachsen wurde am 14.04.2022 für das Jahr 2023 beantragt. Der Baustart wurde aus technischen Gründen ins 1. Quartal 2024 verschoben. Die Bauwerksgesamtkosten betragen ca. 552.000,00 €. Die Planung und Ausschreibung ist erfolgt.

### **Wohnbaugebiet „Südlich Neuland“**

Der Rat der Gemeinde Bösel hat am 02.02.2022 den Bebauungsplan Nr. 67 „Südlich Neuland“ beschlossen. Es entstanden 25 Wohnbaugrundstücke. Der Verkauf der Wohnbaugrundstücke hat im August 2022 begonnen. Von insgesamt 25 verfügbaren Baugrundstücken (davon sind drei aufgrund der Immissionen derzeit nicht und einer nur eingeschränkt bebaubar) sind 15 Grundstücke verkauft, drei reserviert und drei noch verfügbar.

## **Ausweisung neuer Gewerbegebiete**

### Gewerbegebiet „Südkamper Ring“

Die Gesamterschließungskosten für das Gewerbegebiet „Südkamper Ring“ (B-Plan Nr. 58) betragen rd. 1.400.000,00 €. Die Maßnahme konnte dieses Jahr abgeschlossen werden. Von ca. 22 Gewerbegrundstücken wurden 21 Gewerbegrundstücke verkauft (5 davon 2023).

### Gewerbegebiet „Birkenmoor“

Die Gesamterschließungskosten für das Gewerbegebiet „Birkenmoor“ (B-Plan Nr. 62) betragen rd. 85.000,00 €. Zwei Gewerbegrundstücke sind noch verfügbar.

### Gewerbegebiet Westerloh

Es entstehen auf einer Fläche von rd. 47.500 qm 10 gewerbliche Grundstücke, 4 Gewerbegrundstücke wurden verkauft und alle weiteren reserviert. Die Erschließungsarbeiten wurden in diesem Jahr abgeschlossen.

## **Ankauf von Immobilien**

Die Gemeinde hat dazu neue Flächen zur Ausweisung von Wohnbau- und Gewerbeflächen oder Tauschflächen erworben, darunter auch eine private Reitanlage am Heideweg zur weiteren langfristigen Wohnbauentwicklung erworben.



## Gesellschaftliche Ereignisse und Verschiedenes

### 100 Jahre Ortschaft Glaßdorf

Die Ortschaft „Glaßdorf“ feierte im Sommer 2023 ihr 100-jähriges Bestehen. Der Ortsteil hat knapp 400 Einwohner. „Böselerfeld“ wurde die Kolonie die ersten drei Jahre genannt, bevor das Staatsministerium des Inneren den Vorschlag Glaßdorf übernahm. Eine Zuwendung nach den Ehrungsrichtlinien in Höhe von 1.000,00 € sowie 250,00 € für die Erstellung der Jubiläumsschrift konnte Bürgermeister Hermann Block im Rahmen der Feierstunde im Festzelt beim „Großen Stein“ überbringen.

### 70. Geburtstag Rathaus Bösel



Bis zum Jahr 1953 verrichteten die Gemeindevorsteher die Verwaltungsarbeit von ihrer Wohnung oder von Altenoythe aus, denn dazu gehörte Bösel eine lange Zeit lang. Lange Zeit war Bösel der Angehörigkeit Altenoythes zugewiesen. Im Jahr 1876 hatte Großherzog Nikolaus Friedrich Peter Bösel in die Selbständigkeit erhoben und damit die Trennung von Altenoythe vollzogen, bevor die Nationalsozialisten den Ort 1933 wieder Altenoythe zuwiesen. 1948 wieder selbständig, wurde umgehend 4

Büroräume in der alten Schule neben der Kirche angemietet. In der Sitzung am 25. September 1953 hatte der Gemeinderat den Beschluss gefasst, ein neues Verwaltungsgebäude zu bauen. Die Gebäudeplanung übernahm der Cloppenburg Architekt Josef Meyer, die Bauausführung das Bauunternehmen von Paul Otto.

### Böseler Weihnachtsmarkt



Vom 9. bis zum 10.12.2023 richteten der HGV Bösel und die Gemeinde Bösel den 32. Böseler Weihnachtsmarkt Am Pallert beim Heimathaus aus. Als traditioneller Standort bietet der "Pallert" mit seiner angrenzenden Fachwerkscheune, dem Brotbackhäuschen und dem Heimathaus ein angenehmes weihnachtliches Flair und besinnliche Atmosphäre mit Dämmerlicht, flackernde Kerzen und weihnachtlicher Schmuck für das 32. weihnachtliche Markt-Geschehen.

## 50 Jahre Kleintierzuchtverein



Sein 50-jähriges Jubiläum feierte der Kleintierzuchtverein I 96 Bösel am 18. und 19.12.2023 in der Kleintierzuchthalle am Bernethsdamm. 425 Tiere bei 55 Züchtern konnten auf der Ausstellung präsentiert werden. Eine Zuwendung nach den Ehrungsrichtlinien in Höhe von 500,00 € konnte Schirmherr und Bürgermeister Hermann Block in während der Feierstunde am 19.12.2023 überbringen.

## Wilfried Leser verstorben

Wilfried Leser, der bekannte Berichterstatter aus Bösel, ist im Alter von 74 Jahren verstorben. Er war für seine Offenheit, Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft bekannt und prägte das gesellschaftliche Leben in Bösel über Jahrzehnte. Herr Leser schrieb Beiträge für das Dorfblatt "Dat Spräkrohr" und engagierte sich in verschiedenen Vereinen.

## Sozialpreis der Gemeinde Bösel



Unter der Schulentlassung der Oberschule in Bösel verleiht die Gemeinde Bösel jährlich einen Sozialpreis. Den erhielt in diesem Jahr Paula Meyer, Klasse 10 der Realschule, für ihr herausragendes Engagement in der Schule.

## Ehrentrophäe der Gemeinde



Ausgezeichnet mit der Ehrentrophäe der Gemeinde Bösel wurde am 06.02.2023 Frau Margret Apke-Jauernig für ihr langjähriges und ehrenamtliches Engagement nach 35 Jahre aktiver Vorstandsarbeit, davon 25 Jahre als Dirigentin des „Gemischten Chores“ und später als Liedermutter bzw. 2. Vorsitzende.

## Handwerker- und Bauernmarkt



Am 07.05.2023 fand der 9. Böseler Handwerker- und Bauernmarkt auf dem Gelände "Am Pallert" beim Heimathaus statt. 45 Aussteller und zahlreiche Besucher erfreuten sich bei gutem Frühlingswetter an dem reichhaltigen Angebot. Nach einer dreijährigen Corona-Pause, bedingt durch die Pandemie, waren einige neue Aussteller dabei und zeigten sich beeindruckt vom schönen Ambiente und vielfältigen Rahmenprogramm.

## Novum Schützenkönigin



Als erste Schützenkönigin in der Vereinsgeschichte konnte Helga Wienöbst beim Schützenverein Bösel e.V. Geschichte schreiben.

Vorangegangen war eine Abstimmung zur Satzungsänderung, bei der auch Frauen als volle Mitglieder mit allen Rechten und Pflichten geführt werden. Somit war der Weg zur ersten weiblichen Thronfolge geebnet, so dass Helga genau 25 Jahre nach Ihrem Mann Günter die Königinnenwürde erlangte und sich als erste Königin in die Geschichts-

bücher des Schützenverein Bösel schreiben konnte.

## Ehrung der 80jährigen



28 Bürgerinnen und Bürger aus unserer Gemeinde sind im Jahr 2023 80 Jahre alt geworden. 18 Personen nahmen die traditionelle Einladung ins Heimathaus an. Im Rahmen der Feierstunde konnte gemeinsam ein ökumenischer Gottesdienst gefeiert werden. Nach Kaffee und Kuchen ehrte der Bürgermeister die Jubilare und überreichte Präsente. Die Veranstaltung wird vom Caritasauschuss des Pfarreirates, von den beiden Kirchengemeinden und der Gemeinde Bösel gestaltet.

## Ehrenbürgermeister Gerd Höffmann wird 81 Jahre alt

Ehrenbürgermeister Gerhard Höffmann vollendete am 6. Oktober 2023 sein 81. Lebensjahr. Er war unter anderem drei Jahrzehnte als Ratsmitglied, davon 26 als Bürgermeister, ehrenamtlich tätig. Er ist Träger des Verdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland und Inhaber des „Großen Wappentellers“, der größten Auszeichnung der Gemeinde. Bürgermeister Hermann Block nahm den Ehrentag noch einmal zum Anlass, um Herrn Höffmann für seinen vorbildlichen Einsatz zum Wohle der Allgemeinheit zu danken.

## Euro Musiktage Bösel



Die 59. Euro-Musiktage wurden wieder im Dorfpark gefeiert. 26 Gruppen aus 8 Nationen mit über 800 Musikern zeigen die Bedeutung der Euro-Musiktage in Bösel. Als Gastland in diesem Jahr wurde Polen gewählt, deren Jugendblasorchester aus Lenica auch den Gesamtsieg für sich verbuchen konnte.

## Borsla-Preisverleihung



Während der Feierstunde zur Borsla-Preisverleihung im Heimathaus hat die niederdeutsche Autorin Silke Arends aus Emden den 27. Borsla-Preis der Borsla-Vereinigung für niederdeutsche Sprache und Literatur Bösel erhalten. Das Preis ist mit 2.000,00 € dotiert.

## St. Martinsgansessen / Benefiz-Essen



Auch in diesem Jahr richteten der Initiator Martin Pille das traditionelle Martinsgansessen im November aus. Schirmherr Bürgermeister Hermann Block dankte den Organisatoren und dem gesamten Team für das ehrenamtliche Engagement. Der Erlös, zu dem auch rund 100 Sponsoren beigetragen haben, kam in diesem Jahr mit 3.500,00 € der Friesoyther Tafel (Carla-Lebensmittelausgabe), die auch einen Standort in Bösel unterhält und mit ebenfalls 3.500,00 € den Weltladen zu Gute.

## Wanderausstellung Demenz



Im November 2023 steht im Eingangsbereich der Gemeindeverwaltung im Rathaus die Wanderausstellung „Demenz“ im Rathaus zur Ansicht und Information bereit. Die Wanderausstellung Demenz wird in allen Kommunen im Landkreis Cloppenburg gezeigt. Die Ausstellung trägt dazu bei, die Öffentlichkeit für das Thema Demenz zu sensibilisieren und zu informieren. Sie stellt deshalb Informations- und Hilfsangebote für Betroffene und deren Angehörige vor.

## 99. Geburtstag Lieselotte Liebig



Im Namen der Gemeinde Bösel gratulierte unser Bürgermeister Hermann Block der Jubilarin an ihrem Geburtstag am 22.11.2023 und überreichte neben einem Präsentkorb mit tollen regionalen Produkten einen HGV-Gutschein im Wert von 100,00 €. Die Petersdorferin ist mit ihren stolzen 99 Jahren gleichzeitig auch die älteste Einwohnerin in der Gemeinde Bösel.

## 25 Jahre Welt-Laden



Im Jahr 1998 gründeten neun Frauen den „Eine Weltladen“, beheimatet in einem kleinen Raum im alten Pfarrheim. Mit den Erlösen unterstützt der der katholischen Frauengemeinschaft angehörige Weltladen das Projekt „Hogar San Rafael“ in der Nähe von San Pedro in Honduras. Auf der Jubiläumsfeier im November 2023 überreichte der stellvertretene Bürgermeister Josef Hatke 250,00 € nach der Ehrungsrichtlinie.

## Protestaktion beim Rathaus



Symbolisch für die Situation im Baugewerbe wurde der Eingang zum Böseler Rathaus am 13. Dezember 2023 zugemauert. Die Protestaktion der Kreishandwerkerschaft Cloppenburg um Obermeister Matthias Schöning findet neben dem Rathaus in Bösel auch bei den 12 weiteren kreisangehörigen Städte und Gemeinden, statt. Das Bauhandwerk möchte mit der Aktion eine Botschaft an die Politik senden, um wirksam auf die dramatische Lage in der Baubranche hinzuweisen. Mit dem Aufruf „Wir mauern die Rath austüren zu“ wollte die

Cloppenburger Bauinnung gemeinsam mit der Unterstützung der Kommunen ein Zeichen setzen – gegen Wohnraummangel und für den Erhalt von Arbeitsplätzen im Baugewerbe. Die Gemeinde Bösel zeigt sich solidarisch mit der Bau-Innung und unterstützt diese Aktion.

## Sporttreibende Vereine 2023

Gemäß vorgelegter Statistik des Kreissportbundes Cloppenburg mit Stichtag zum 01.01.2023 steht die Gemeinde Bösel an fünfter Stelle im Ranking der Mitglieder in den sporttreibenden Vereinen in den Städten und Gemeinden des Landkreises Cloppenburg. Von den 8.830 Einwohnern sind 2.613 Vereinsmitglieder, dies entspricht 29,59 %. Jeder dritte Einwohner in der Gemeinde ist somit in einem oder mehreren Sportvereinen organisiert.

Die DJK Bösel ist mit über 1.000 Mitgliedern nach wie vor der größte sporttreibende Verein im Gemeindegebiet. Nicht dem Kreissportbund angehörend, aber ebenfalls ein mitgliederstarker Verein, ist der Bürgerschützenverein Bösel, zudem auch ein erfolgreicher Verein, nicht nur, aber vor allem mit seiner Sommerbiathlon-Abteilung und seinen Sportschützen, die Bösel wieder auf Deutschen Meisterschaften vertreten haben. Diese sorgen mit ihren erfolgreichen Sportlerinnen und Sportlern dafür, dass Bösel deutschlandweit bekannt wird.

## **Ehrung verdienter Personen**

### Deutsche Meisterin im Sommerbiathlon - Kategorie Schüler weiblich

Zum Gewinn des Deutschen Meisterschaftstitels in der Kategorie „Schüler weiblich“ gratulierte die Gemeinde Mona Mammen.

### Deutsche Vizemeisterin im Sommerbiathlon Staffel - Kategorie Schüler weiblich

Zum Gewinn des Deutschen Vizemeisterschaftstitels Staffel in der Kategorie „Schüler weiblich“ gratulierte die Gemeinde Mona Mammen.

### Deutscher Vizemeister im Sommerbiathlon Staffel - Kategorie Schüler männlich

Zum Gewinn des Deutschen Vizemeisterschaftstitels in der Kategorie „Schüler männlich“ gratulierte die Gemeinde Sebastian Grafe.

### Deutsche Vizemeister im Sommerbiathlon Mannschaft - Kategorie Schüler weiblich

Zum Gewinn des Deutschen Mannschaftsvizemeisterschaftstitels in der Kategorie „Schüler weiblich“ gratulierte die Gemeinde Alessija Rüchel, Marlene Konen und Mona Mammen.

### Bronze in der Deutschen Meisterschaft im Sommerbiathlon - Kategorie Mannschaft Jugend weiblich

Zum Gewinn des Bronzetitels bei der Deutschen Meisterschaft im Sommerbiathlon in der Kategorie „Jugend weiblich“ gratulierte die Gemeinde Rike Lübbers und Pia Stuckenborg.

### Deutsche Meisterin 2022 - Disziplin Luftgewehr Auflage Klasse Seniorinnen I

Zum Gewinn der Deutschen Meisterschaft in der Disziplin „Luftgewehr Auflage“ gratulierte die Gemeinde Sabine Hempen.

### Bronze in der Deutschen Meisterschaft 2023 - Disziplin Kleinkaliber aufgelegt

Zum Gewinn des Bronzetitels bei der Deutschen Meisterschaften in der Disziplin „Kleinkaliber aufgelegt“ gratulierte die Gemeinde Sabine Hempen.



Die Ehrungen nahm Bürgermeister Hermann Block im Rahmen einer kleinen Feierstunde am 20.12.2023 vor.



## Klimaschutz

Solardach- und Gründachkataster waren die ersten öffentlichen Maßnahmen des Klimaschutzmanager Carsten Klöpffer. Seit April 2023 dreht der Oldenburger "jeden Stein" in der Gemeinde um und veranlasst Potenzialanalysen und Machbarkeitsstudien für ein abschließendes Klimaschutzkonzept. Seit Dezember ist die Erstellung eines kommunalen Wärmeplanungskonzeptes mit dem Partner EWE ein großer Meilenstein für die Gemeinde Bösel in Sachen Klimaschutz. Die Gemeinde Bösel leistet hierbei als kleine Kommune unter 10.000 Einwohnern absolute Pionierarbeit.

## Steuerung der Windenergie



Aufgrund gesetzlicher Vorgaben müssen 2,27 % der Fläche im Landkreis Cloppenburg bis zum 31.12.2027 und 2,94 % der Fläche bis zum 31.12.2032 als Windenergiegebiet ausgewiesen werden. Dies entspricht einer Flächengröße von 3.230 ha bis zum 31.12.2027 und einer Flächengröße von 4.179 ha bis zum 31.12.2032. Im Vergleich dazu hat die Gemeinde Bösel bisher ca. 1,4 % des Gemeindegebietes als Windenergiegebiet ausgewiesen (die Prozentangaben beziehen sich auf Rotor-Out-Flächen). Der Nachweis der erbrachten Fläche erfolgt durch die Ausweisung von Windenergiegebieten im Regionalen Raumordnungsprogramm (RROP) des Landkreises Cloppenburg, welches neu aufgestellt wird.

Über die Raumordnung werden nach der vorliegenden Landkreis-Potenzialstudie ca. 6,7% an Flächen in der Gemeinde ausgewiesen. Damit entsteht unmittelbares Baurecht. Die Gemeinde kann im Rahmen ihrer Planungshoheit über die im RROP ausgewiesenen Flächen hinaus weitere Windenergiegebiete entwickeln. Die Gemeinde Bösel hat dazu eine Potentialstudie erstellt. Die weiteren Entscheidungen dazu stehen 2024 an. Eine Verspargelung der Landschaft soll dabei vermieden werden.

## Windpark Kündelmoor



Der Böseler Windpark Kündelmoor hat einen neuen Eigentümer. Das Unternehmen Engie Deutschland hat durch den Erwerb des Oldenburger Unternehmens IFE Eriksen AG 10 von 15 Windkraftanlagen vom Windpark Kündelmoor übernommen.

Im Rahmen der Übernahmeverhandlungen der Bestandsanlagen hat sich die neue Eigentümerin bereit erklärt und inzwischen auch vertraglich gebunden, der Gemeinde eine Beteiligung gemäß § 6 EEG zu gewähren. Danach sollen Kommunen, die von der Errichtung von Windparks betroffen sind, mit 0,2 Cent pro Kilowattstunde für die eingespeiste Strommenge beteiligt werden. Die börsennotierte Engie-Gruppe mit dem Mutterkonzern in Paris zählt nach eigenen Angaben zu den Top 5-Unternehmen weltweit im Bereich der erneuerbaren Energien.

## Energiebericht 2022



Mit dem aktuellen Energiebericht kommt die Gemeinde Bösel der Verpflichtung aus §17 des Niedersächsischen Klimagesetzes nach. Das Gesetz verpflichtet alle Niedersächsischen Kommunen dazu, einen Energiebericht für das Kalenderjahr 2022 bis zum 31.12.2023 zu veröffentlichen. Für das Jahr 2022 wurden die Daten entsprechend der gesetzlichen Vorgaben vollständig erfasst. Der Bericht bietet somit Transparenz über die Energieverbräuche und – kosten der

kommunalen Liegenschaften für das Kalenderjahr 2022. Der Energiebericht ist auf der Internetseite der Gemeinde Bösel unter der Rubrik „Gewerbe, Bau & Klimaschutz“ einzusehen.

Die Gemeinde Bösel plant - über die gesetzlichen Vorgaben hinausgehend - fortan jährlich Energieberichte zu veröffentlichen. Dieser wird auf Basis vollständiger Daten der beiden Kalenderjahre einen Verbrauchs- und Kostenvergleich der Jahre 2022 und 2023 ermöglichen.

## Kommunale Wärmeplanung



Als einer der Pioniere der Gemeinden unter 10.000 Einwohnern in der Region startet die Gemeinde Bösel den Wärmewende-Prozess. Für die „Kommunale Wärmeplanung“, verankert im niedersächsischen Klimagesetz, konnte nach erfolgter Ausschreibung der Energienetzbetreiber EWE NETZ beauftragt werden. Im Rahmen der Kommunalen Wärmeplanung sollen klare Erkenntnisse über die Ausgangssituation in der Gemeinde Bösel aufgezeigt werden, um konkrete Entwicklungspfade und Projektansätze zu definieren.

## **LED-Beleuchtung Sporthalle Petersdorf**

Zur energetischen Sanierung der kommunalen Gebäude wurde in der Sporthalle Petersdorf die Hallenbeleuchtung auf LED umgestellt. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 59.000,00 €, davon konnten Fördergelder in Höhe von 16.900,00 € erworben werden. Die Umstellung erfolgt ebenfalls in den weiteren Sporthallen zu einem späteren Zeitpunkt.

## **Oberschule Bösel**



Die vorhandene Lüftungsanlage in der Aula und in den Naturwissenschaftsklassenräumen in der Oberschule war über 40 Jahre alt und abgängig. Die Lüftungsanlage wurde noch ohne Wärmerückgewinnung betrieben. Sie wurde in diesem Jahr komplett erneuert. Gesamtkosten: rd. 215.000,00 €, die vom Bundesamt Wirtschaft mit 172.000,00 € gefördert wurde.

## **Inklusive Spiellinse im Dorfpark**

Menschen jeden Alters, auch mit Behinderungen, soll der Zugang zu Spielgeräten im Dorfpark ermöglicht werden. Dafür soll - mit Unterstützung von Sponsoren - eine weitere Spiellinse angelegt werden. Die Kosten für die Erdarbeiten werden von der Gemeinde übernommen, die Geräte sollen durch Sponsorengelder finanziert werden. Die Kosten für dieses Vorhaben belaufen sich auf fast 90.000,00 €. Für die Umsetzung des Projekts konnte die DJK Bösel als Kooperationspartner gewonnen werden. Für die Planung und weitere Begleitung konnte als weiterer Projektpartner das Familienunternehmen „natürlich inklusiv“ aus Westoverledingen gewonnen werden. Die Umsetzung der Maßnahme ist nunmehr für Frühjahr 2024 vorgesehen.

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

es war für uns alle ein besonderes Jahr. Ich bedanke mich bei den Ratsmitgliedern für das gemeinsame Verständnis, parallel zu den Auswirkungen der Corona-Pandemie sowie des Ukraine Krieges und der veränderten weltwirtschaftlichen Rahmenbedingungen die Entwicklung der Gemeinde weiterhin voranzubringen.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle aber auch bei allen Beschäftigten der Gemeinde, die sich oft mit überdurchschnittlichem Engagement für die Belange der Einwohnerschaft und der Gemeinde einsetzen.

Ein großer Dank gilt allen Ehrenamtlichen für den unentgeltlichen Einsatz zur Stärkung der örtlichen Gemeinschaft. Insbesondere den Feuerwehrkameraden für den Einsatz zum Schutz der Bevölkerung an 365 Tagen im Jahr (24/7). Ein Ausdruck der besonderen Kameradschafts-pflege zeigt auch die Unterstützung der anderen Wehren, insbesondere über Weihnachten und Silvester hinaus im Rahmen der Lagesicherung zum Hochwasserschutz.

Die Gemeinde Bösel wird in diesem Jahr eine Spende in Höhe von 300,00 € an den Verein "ZiB - Zusammen in Bösel" sowie zwei weitere Spenden von jeweils 200,00 € an den Heimatverein Bösel e.V. und den Ortsverein Petersdorf überweisen. Traditionsgemäß haben wir auch in diesem Jahr auf den Versand von Weihnachtskarten verzichtet und übermitteln stattdessen diese Spenden als Ausdruck unserer Unterstützung für die wichtige Arbeit in der Gemeinde Bösel.

Ich wünsche uns allen Mut und Zuversicht für das Jahr 2024 mit bestmöglicher Gesundheit.



Hermann Block  
Bürgermeister